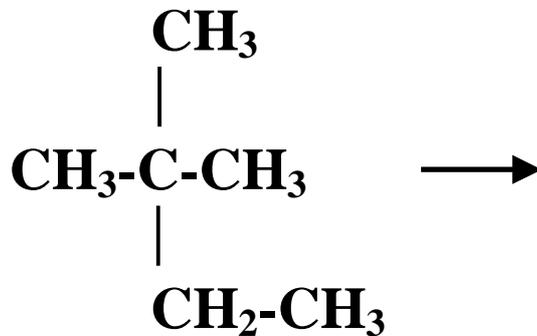


## Nomenklaturregeln nach IUPAC

1. Zunächst wird die längste durchlaufende Kette (Hauptkette) gesucht. Diese bestimmt den Stammnamen des Alkans.



2. Der Name einer Seitenkette ergibt sich aus dem Namen des Alkans mit gleicher Anzahl von Kohlenstoffatomen, wobei die Endung -an durch -yl ersetzt wird. (Alkanan → Alkylyl)

$-\text{CH}_3$  = leitet sich ab von:

$-\text{CH}_2\text{-CH}_3$  = leitet sich ab von:

$-\text{C}_3\text{H}_7$  = leitet sich ab von:

3. Treten gleiche Seitenketten mehrfach auf, wird ihre Anzahl durch Vorsilben wie Di-, Tri-, Tetra- angegeben.
4. Die Hauptkette wird so durchnummeriert, dass die Verknüpfungsstellen zu den Seitenketten die kleinstmöglichen Zahlen erhalten.